



Wiener Tafel empfiehlt zu Urlaubsantritt: *myfoodsharing.at* Lebensmittel teilen und tauschen statt wegwerfen

Der Urlaub steht vor der Tür, doch der Kühlschrank ist noch voll? Wer verhindern möchte, dass die einwandfreien und genussstauglichen Lebensmittel im Müll landen, hat mit der Webpage *myfoodsharing.at* die Möglichkeit dazu: Einen elektronischen Essenskorb füllen und mit potenziellen AbnehmerInnen in Kontakt treten!

Wien, 17. Juli 2013 - Bereits 1.600 UserInnen haben seit Einführung von *myfoodsharing.at* - etabliert von Wiener Tafel, Lebensmittelministerium und Foodsharing.de - von der Möglichkeit Lebensmittel zu retten Gebrauch gemacht und damit fast 300 Kilogramm Lebensmittel vor der Vernichtung bewahrt. In 19 österreichischen Städten wurden inzwischen fast 100 Essenskörbe erfolgreich übergeben. In Österreich landen jährlich rund 160.000 Tonnen an verpackten und unverpackten Lebensmitteln sowie Speiseresten im Wert von über einer Milliarde Euro im Restmüll. Das sind Waren im Wert von rund 300 Euro pro Haushalt und Jahr. EU-weit werden jährlich 89 Millionen Tonnen Lebensmittel in den Mistkübel geschmissen. Deshalb plant die EU-Kommission laut aktuellen Meldungen Maßnahmen zur Reduktion dieser Ressourcenverschwendung.

Einfach, funktional und kommunikativ

myfoodsharing.at ist eine Internet-Plattform, die vor allem Privatpersonen die Möglichkeit gibt, überschüssige Lebensmittel kostenlos anzubieten oder abzuholen. Über *myfoodsharing.at* kann man sich auch zum gemeinsamen Kochen verabreden um Lebensmittel mit anderen zu teilen, statt diese wegzuwerfen.

Das Prinzip ist einfach: Im Netz erstellen NutzerInnen „Körbe“ mit Lebensmitteln, die sie verschenken möchten. Dabei können sie sich entscheiden, ob die InteressentInnen die frischen oder zubereiteten Nahrungsmittel vor der eigenen Haustür oder doch lieber an einem sogenannten FairTeiler abholen sollen.

Der erste FairTeiler Österreichs ist in der BioWerkstatt von Michaela Russmann in der Biberstraße 22, 1010 Wien. Die Webpage *myfoodsharing.at* bietet außerdem praktische Tipps über den sinnvollen Umgang mit Lebensmitteln an und gibt genaue Informationen darüber, welche Lebensmittel für Foodsharing geeignet sind und welche nicht. Mit *myfoodsharing.at* wird Bewusstsein für einen nachhaltigen und reflektierten Umgang mit Lebensmitteln geschaffen.

Die Wiener Tafel rettet bis zu drei Tonnen Lebensmittel pro Tag vor dem Müll und versorgt mit den wertvollen Warenspenden von Handel, Industrie und Landwirtschaft 16.000 Armutsbetroffene in 88 Sozialeinrichtungen im Großraum Wien. Jede und jeder kann einen Beitrag gegen Lebensmittelverschwendung leisten. Nutzen auch Sie die Möglichkeit dazu mit *myfoodsharing.at*!

Rückfragehinweis:

Markus Hübl, MAS

Pressesprecher

Wiener Tafel PR & Marketing

M: 0650 901 00 03

T: 01 236 56 87-003

E: markus.huebl@wienertafel.at

W: www.wienertafel.at

www.wienertafel.at + office@wienertafel.at + 1110 Wien, Simmeringer Hauptstr. 2 - 4 + Tel: +43 1 236 56 87 Fax: DW 9

Spendenkonto: IBAN: AT092011131005303005, BIC: GIBAAWWXXX + **ZVR:** 283 996 437